

3. Dezember 2015

Fels am Wagram: Mehr Sicherheit durch Kreuzungsumgestaltung Arbeiten wurden kürzlich abgeschlossen

Für die Erschließung des Betriebsgebietes der Marktgemeinde Fels am Wagram (Bezirk Tulln) wurde bereits im Vorjahr die Gewerbestraße errichtet, welche an der Landesstraße B 34 und der Landesstraße L 2179 anschließt. Durch die daraus resultierende Verkehrslage wurde eine Umgestaltung im Kreuzungsbereich der L 2179 mit der L 2185 an der nördlichen Ortseinfahrt von Fels am Wagram sowie eine Vorrangänderung zugunsten der L 2185 notwendig.

Die Landesstraße L 2185 wird nunmehr bis zur Kreuzung der L 2179 mit der Gewerbestraße neu als Vorrangstraße geführt. Bedingt durch die Trassierung beläuft sich die Fahrbahnbreite der L 2185 auf bis zu 7,60 Meter in der Kurvenmitte, um einen reibungslosen Verkehrsfluss auch für den Schwerverkehr zu gewährleisten. Für die fußläufige Erschließung wurde der von Süden aus der Ortschaft kommende Gehweg in Richtung Osten (Bauhof) erweitert. Für die Umsetzung der Arbeiten war es notwendig, den bestehenden Straßengraben zu versetzen.

Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Kirchberg am Wagram in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region ausgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 140.000 Euro, wovon rund 120.000 Euro vom Land Niederösterreich und rund 20.000 Euro von der Marktgemeinde Fels am Wagram übernommen werden.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.